

II- 3397 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 3. Mai 1974

No. 1664/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dipl.Ing. Hanreich, Dr.Broesigke und Genossen
an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Palmenhaus im Schlosspark Schönbrunn.

Wie die Tageszeitung "Kurier" am 7.3.1974
berichtete, wird derzeit erwogen, das verglaste Eisengerüst des
unter Denkmalschutz stehenden Palmenhauses im Schönbrunner Schloß-
park durch eine Aluminiumkonstruktion mit Acrylüberdachung zu
ersetzen.

Diesem Plan liegt die Überlegung zugrunde, daß
eine Restaurierung der derzeitigen Konstruktion nicht nur be-
sonders schwierig, sondern auch sehr kostspielig wäre. Dem gegen-
über ist jedoch einzuwenden, daß der architektonische Charakter
des Palmenhauses - das ja nicht umsonst unter Denkmalschutz
steht! - durch einen derartigen Eingriff zerstört würde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten
daher an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
die

A n f r a g e:

- 1.) Welchen Standpunkt vertritt das Bundesdenkmalamt bezüglich
des Planes einer Acrylüberdachung des Schönbrunner Palmen-
hauses?
- 2.) Was wird veranlaßt werden, um entweder eine sachgerechte
Restaurierung oder aber eine zumindest optische Kon-
servierung des Palmenhauses doch noch sicherzustellen?